

Wir müssen reden – über Visionen für eine bessere Welt

***Deutscher Jugendfilmpreis* und *Deutscher Generationenfilmpreis* ermutigen im Rahmen wechselnder Jahresthemen zu filmischen Statements. Beim *Bundes.Festival.Film.* in Hildesheim werden vom 22. bis 24. Juni 2018 die besten Einreichungen beider Wettbewerbe präsentiert.**

KJF, 24. Mai 2018 – Der Jahrgang 2018 geht rekordverdächtig in die Geschichte der beiden bundesweiten Medienwettbewerbe *Deutscher Jugendfilmpreis* und *Deutscher Generationenfilmpreis* ein: Fast 900 Filme wurden eingereicht und zur Bewertung vorgelegt.

Die Filme der jungen und älteren Filmemacherinnen und Filmemacher sind als Positionierung zu allen lebensweltlich relevanten Fragen zu verstehen und eröffnen einen unverstellten Blick auf gesellschaftliche Realitäten in Deutschland. Mit besonderem Interesse widmeten sich die Jurys den Einsendungen zu den Jahresthemen „*Wir müssen reden*“ (*Deutscher Jugendfilmpreis*) und „*Rebellion und Widerstand – Visionen für eine bessere Welt*“ (*Deutscher Generationenfilmpreis*).

Die in beiden Themenbereichen vorgelegten Filme zeigen: Gesellschaftliche Missstände fordern persönliches Engagement heraus. Mit dem Blick auf historische Veränderungen zeigen das die Einreichungen zum *Deutschen Generationenfilmpreis* auf eindrucksvolle Weise. Eher auf zwischenmenschliche Problemlagen fokussierten sich die Filme, die zum Jahresthema „*Wir müssen reden*“ im *Deutschen Jugendfilmpreis* eingesandt wurden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beider Wettbewerbe plädieren für den Diskurs und das Gespräch, um Lösungen für individuelle und gesamtgesellschaftliche Fragestellungen zu finden.

„Gesellschaftspolitische Themen wurden schon immer in den Arbeiten der jungen und älteren Filmteams behandelt. 2018 sticht aber heraus, weil sowohl aktuelle Probleme als auch historische Reflexionen von gesellschaftlichen Veränderungsprozessen vorgelegt wurden. Eine spannende Mischung. Ich freue mich, dass wir mit den 38 überzeugendsten Produktionen dieses Jahrgangs nach Hildesheim kommen und sie im Rahmen des *Bundes.Festival.Film.* präsentieren“, so Thomas Hartmann, Leiter des Festivals.

ca. 2.150 Zeichen

Beleg/-link erbeten an:

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)
Küppelstein 34, 42857 Remscheid, drees-krampe@kjf.de

Das Bundes.Festival.Film. bildet den jährlichen Höhepunkt der Bundeswettbewerbe Deutscher Jugendfilmpreis und Deutscher Generationenfilmpreis. Es findet vom 22.-24. Juni 2018 im Thega Filmplast in Hildesheim statt. Beide Wettbewerbe sowie das Bundes.Festival.Film. werden im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend vom Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) organisiert und durchgeführt.

Schirmherr des Bundes.Festival.Film. in Hildesheim ist der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil. Das Festival wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. Kooperationsveranstalter vor Ort ist die Stiftung Universität Hildesheim (Institut für Medien, Theater und Populäre Kunst, Abteilung Medien). Weitere Partner: Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK), Canon

Weitere Informationen zum
Bundes.Festival.Film.
www.bundesfestival.de

Festivalinformationen

Thomas Hartmann
Fon 0 21 91 / 794 237
hartmann@kjf.de

Pressekontakt

Marko Junghänel
Fon 0170 / 495 17 47
junghaenel@kjf.de